

**HA-Beschluss**  
**HA-20/09**

**öffentlich: Ja**  
 Drucksachen-Nr.: 05/86  
 Erfassungsdatum: 09.09.2009

**Beschlussdatum:**  
**19.10.2009**

**Einbringer:**  
**Dez. II, Amt 60**

**Beratungsgegenstand:**  
**Bestätigung der Eilentscheidung des Oberbürgermeisters zur außerplanmäßigen Ausgabe für die Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes für die Universitäts- und Hansestadt Greifswald**

Beratungsfolge	am	TOP	Abst.	ja	nein	enth.
Verhandelt - beschlossen						
Senat	15.09.2009	8.8				
Finanz-, Wirtschafts- und Liegenschaftsausschuss	05.10.2009	4.1		8	1	2
Ausschuss für Bauwesen und Umwelt	06.10.2009	8.1		10	0	2
Hauptausschuss	19.10.2009	3.12		9	1	3

Dr. König  
 Oberbürgermeister

<b>Beschlusskontrolle:</b>	Termin:

<b>Haushaltsrechtliche Auswirkungen?</b>	Haushalt	Haushaltsjahr
<b>Ja</b>	Verwaltungshaushalt	2009

**Beschlussvorschlag**

**Der Hauptausschuss bestätigt die Eilentscheidung des Oberbürgermeisters zur außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 47.000,00 € für die Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes für die Universitäts- und Hansestadt Greifswald**

## Sachdarstellung/ Begründung

	HH-Stelle	Verbale Beschreibung und Bemerkung
1	0.12000 655100	Klimaschutzkonzept
2	0.12000.170000	Fördermittel vom Bund für Klimaschutzkonzept
3	0.12000.177000	Zuschuss von übrigen Bereichen

	geplant:	vorhanden:	Bedarf:	Rest:	Jährl. Kosten:
1	0 €	0 €	47.000 €	0 €	
2	0 €	37.600 €	37.600 €	0 €	
3	0 €	19.542,90 €	9.400 €	10.142,90 €	

## Sachdarstellung/ Begründung

### Unvorhersehbarkeit

Durch Schreiben vom 22.12.2008 wurden durch das Stadtbauamt, Abt. Umwelt, Fördermittel für die Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes für die Universitäts- und Hansestadt Greifswald beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit beantragt.

Zu diesem Zeitpunkt war die Haushaltsplanung 2009 bereits soweit abgeschlossen, dass eine Aufnahme in den Haushaltsplan nicht mehr möglich war.

Dem Antrag auf Fördermittel wurde durch Bescheid vom 14.04.2009 stattgegeben. Es wurde als Projektförderung eine nicht rückzahlbare Zuwendung von 80% der zuwendungsfähigen Ausgaben = 75.200,00 € bewilligt. Der Eigenanteil beträgt 20 % = 18.800,00 €.

Es ist laut Bescheid beabsichtigt die Zuwendung wie folgt zur Verfügung zu stellen.

<b>HH-Jahr 2009</b>	<b>Förderung:</b>	<b>37.600 €</b>	<b>Eigenmittel</b>	<b>9.400 €</b>	<b>Ausgabe:</b>	<b>47.000 €</b>
HH-Jahr 2010	Förderung:	33.840 €	Eigenmittel:	8.460 €	Ausgabe:	42.300 €
HH-Jahr 2011	Förderung:	3.760 €	Eigenmittel:	940 €	Ausgabe:	4.700 €

Die Zuweisung ist zweckgebunden und darf nur für das oben genannte Vorhaben verwendet werden.

### Unabweisbarkeit

Die Inanspruchnahme der Fördermittel setzt voraus, dass die erforderlichen Eigenanteile zur Verfügung gestellt werden und somit die Finanzierung des Gesamtvorhabens gesichert bleibt.

**Eine Eilentscheidung des Oberbürgermeisters war notwendig, da die Aufträge schnellstmöglich ausgelöst werden müssen und der Abruf der Fördermittel für 2009 noch im Jahr 2009 erfolgen kann.**

**Anlagen:**

Eilentscheidung des Oberbürgermeisters  
Fördermittelbescheid vom 14.04.2009  
BS-Beschluss Nr. B697-46/04